

News-Meldung

The Match for Africa 3

«The Match for Africa 3» auf 2017 verschoben

Zürich, 26. Juli 2016 – Die heutige Ankündigung von Roger Federer, dass er aus gesundheitlichen Gründen per sofort seine Tennis-Saison beendet, hat auch eine Verschiebung des Match for Africa 3 zur Folge. Die ursprünglich für den 22. November vorgesehene dritte Austragung des Tennis Charity Events zu Gunsten der Roger Federer Foundation wird auf 2017 verschoben. Das neue Austragungsdatum wird in den kommenden Wochen bekannt gegeben.



Seit über 12 Jahren fördert die Roger Federer Foundation Bildungsprogramme für von Armut betroffene Kinder in Afrika und in der Schweiz. Dabei arbeitet die Stiftung ausschliesslich mit lokalen Organisationen in langjährigen Partnerschaften zusammen. Sie handelt wirkungsorientiert und folgt dem Grundsatz, dass die betroffene Bevölkerung selbst ihre Probleme lösen kann. Die Stiftung unterstützt sie dabei. Im Jahr 2016 werden mit rund 6,5 Millionen Franken 15 Programme in Botswana, Malawi, Namibia, Sambia, Simbabwe, Südafrika und der Schweiz umgesetzt. Davon werden annähernd 275'000 Kinder profitieren.

Fakten zur Roger Federer Foundation

- 2003 Gründung
- 4 Mitglieder der Familie im Stiftungsrat
- 15 laufende Initiativen und Partner
- 7 Länder mit Programmen
- 275'000 Kinder profitieren aktuell von den Programmen
- 1 Million Kinder als Ziel bis 2018
- 29 Millionen Franken in Programme investiert bis Ende 2016

Weitere Informationen unter

Websites: www.match-for-africa.com, www.rogerfederer.com
Facebook: www.facebook.com/Federer

Medienstelle The Match for Africa 3

Cornelia Schmid, c/o Lemongrass Communications, Mobile +41 79 693 06 23, media@match-for-africa.com

Auskünfte zur Veranstaltung

Adrian Sonderegger, Big Plus Sports and Entertainment AG, adrian.sonderegger@big-plus.ch
Mike Hoffmann, Big Plus Sports and Entertainment AG, mike.hoffmann@big-plus.ch

«The Match for Africa 3» wird von Rolex präsentiert und von weiteren Partnern unterstützt. Der Nettoerlös der «Exhibition Night» kommt der Roger Federer Foundation zugute.